

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung **des Werkausschusses** der Stadt Remagen vom 13.06.2022

Einladung: Schreiben vom 03.06.2022

Tagungsort: Foyer der Rheinhalle, Remagen, An der Alten Rheinbrücke

Beginn: 16:30 Uhr

Ende: 16:55 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Bürgermeister Björn Ingendahl

Beigeordnete/r

Rainer Doemen

Rita Höppner

Volker Thehos

Ausschussmitglieder

Prof. Dr. Frank Bliss

Jürgen Blüher

Jörg Dargel

Egmond Eich

Karin Keelan

Kay-Uwe Schaumlöffel

Detlef Schmitt

Jürgen Walbröl

Schriftführer/in

Carmen Höwer

Gäste

Stefani Jürries

Entschuldigt fehlen:

Ausschussmitglieder

Jens Huhn

Hans Metternich

Lukas Preußner

Nico Schneider

Günter Unkelbach

Der Vorsitzende begrüßt die Sitzungsteilnehmer und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Jahresabschluss zum 31.12.2021 - Wasserversorgung; Schlussbesprechung mit dem Wirtschaftsprüfer
0659/2022
- 2 Bestellung Wirtschaftsprüfer für die Jahre 2022 - 2024
0660/2022
- 3 Auftragsvergabe; Erneuerung Wasserleitung Im Mühlenfeld, Oberwinter
0662/2022
- 4 Mitteilungen
- 5 Anfragen

11. ÖFFENTLICHE SITZUNG

**Zu Punkt 1 – Jahresabschluss zum 31.12.2021 - Wasserversorgung;
Schlussbesprechung mit dem Wirtschaftsprüfer
Vorlage: 0659/2022 –**

Herr Schmidt von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dornbach GmbH, erläutert die Vermögens- und Ertragslage des Eigenbetriebs Wasserversorgung.

Das Vermögen des Eigenbetriebs lag zum 31.12.2021 mit rd. 9,7 Mio. € geringfügig über dem Vorjahr. Der Anteil des Anlagevermögens am Gesamtvermögen liegt mit 8,4 Mio. € bei 87,3 %.

Die Eigenkapitalquote beträgt 64,2 %, somit bestehen etwa zwei Drittel des Finanzvolumens aus Eigenkapital. Die bestehenden Darlehen konnten planmäßig getilgt werden, eine Neuverschuldung war nicht nötig.

Das Jahresergebnis liegt mit rd. 126 T€ auf dem Niveau des Vorjahres.

Dem Jahresabschluss wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Prof. Dr. Bliss fragte, ob der erfreuliche Rückgang der Wasserverluste im Berichtsjahr auf die Installation von Messpunkten im Rohrnetz zurückzuführen sei, durch die Rohrbrüche besser zu finden sind.

Frau Höwer erläutert, dass es im Berichtsjahr lediglich sechs Rohrbrüche gab; die Anzahl der Rohrbrüche variiert von Jahr zu Jahr. Es wurden keine neuen Messpunkte errichtet, vielmehr werden insbesondere die Nachtverbräuche dauerhaft beobachtet, so dass etwaige Rohrbrüche schneller auffallen.

Beschluss:

Der Werkausschuss empfiehlt dem Stadtrat, die Jahresbilanz zum 31.12.2021 mit einer Bilanzsumme von 9.670.754,87 € und einem Jahresgewinn von 125.788,00 € festzustellen und zu genehmigen. Weiterhin möge der Stadtrat beschließen, den Jahresgewinn 2021 in Höhe von 125.788,00 € in die Allgemeine Rücklage einzustellen und für Investitionsmaßnahmen 2022 zu verwenden.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 2 – Bestellung Wirtschaftsprüfer für die Jahre 2022 - 2024
Vorlage: 0660/2022 –

Der Vorsitzende verweist auf die Beschlussvorlage. Ohne weiteren Beratungsbedarf ergeht

Beschluss:

Der Werkausschuss empfiehlt dem Stadtrat, die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dornbach GmbH für die Prüfung der Jahresabschlüsse 2022, 2023 und 2024 zu bestellen.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 3 – Auftragsvergabe; Erneuerung Wasserleitung Im Mühlenfeld, Oberwinter
Vorlage: 0662/2022 –

Der Vorsitzende verweist auf die Beschlussvorlage. Ohne weiteren Beratungsbedarf ergeht folgender

Beschluss:

Der Werkausschuss beschließt, den Auftrag für die Tiefbauarbeiten zur Erneuerung der Wasserleitung Im Mühlenfeld, Oberwinter, in Höhe von netto 166.711,88 € (brutto 198.387,13 €) der Firma Adam, Krupp, Kleudgen Hoch- und Tiefbau GmbH, Sinzig, zu erteilen. Weiterhin beschließt der Werkausschuss, den Auftrag für die Rohrverlegearbeiten in Höhe von netto 35.472,83 € (brutto 42.212,67 €) der Firma F.S. Eifeler Rohrbau GmbH, Bad Neuenahr-Ahrweiler, zu erteilen.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 4 – Mitteilungen –

Die Betriebsführerin berichtet wie folgt:

4.1 Brunnenbohrung

Seit der letzten Werkausschuss-Sitzung am 14.03.2022 hat ein Bürger aus Remagen eine Brunnenbohrung zur Gartenbewässerung (10-15 m³/Jahr) angezeigt.

4.2 Kleinkläranlagen

Zurzeit planen drei Privatleute Kleinkläranlagen. Außerdem hat ein erstes Gespräch zwischen Herrn Bohne und dem Inhaber der Straußenfarm stattgefunden. Es wird davon ausgegangen, dass es bis Ende 2022 drei neue Kleinkläranlagen im Außenbereich geben wird.

4.3 Termin Werkausschuss-Sitzung

Für die Vergaben im Herbst ist eine zusätzliche Werkausschuss-Sitzung am 05.09.2022 vorgesehen.

Zu Punkt 5 – Anfragen –

keine

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 16:55 Uhr.

Remagen, den 20.06.2022

Der Vorsitzende

Schriftführer/in

Björn Ingendahl
Bürgermeister

Carmen Höwer